



Radl-Ausflug in die Moorlandschaften zwischen Amerang, Zillham und Halfing.

Beitrag

Es ist ein traumhaft schöner Novembertag, um die Mittagszeit herum warm genug zu Radfahren. Wir packen die Räder ins Auto und fahren nach Amerang, um eine kleine Runde zwischen Amerang und Zillham zu machen. Das Ameranger Moos mit dem Ameranger See und das Halfinger Freimoos mit dem Zillhamer See sind Kleinode im Landschaftsschutzgebiet mit einmaliger Flora und Fauna.

Start unserer Runde ist ein Wanderparkplatz westlich von Amerang. Wir fahren auf der Schonstetter Straße durch ursprüngliche Moorlandschaft mit Wiesen, Bäumen und verschiedenartigen Sträuchern in Richtung Zillham. Nach gut 1 km biegen wir nach rechts in einen Weg ab, auf dem wir nach ca.100 m zum Ameranger See kommen. Wir genießen den Blick auf den idyllischen See und schauen den Fischern zu, die auf der Bootsanlegestelle ihre Angeln ausgeworfen haben. Es hat noch kein Fisch angebissen, aber während wir einen kurzen Ratsch mit den freundlichen Fischern halten, hat einer plötzlich einen Hecht an der Angel. Er läßt ihn aber am Leben, denn er ist noch zu klein.

Wir radeln weiter, überqueren eine Brücke über die Zillhamer Achen, die den Zillhamer See und Ameranger See miteinander verbindet und sind schnell in Zillham, wo wir das "<u>Finkennest</u>" ansteuern. Der Laden ist geöffnet, aber eine Einkehr ist leider nicht möglich, es gibt nur zum Mitnehmen. Wir kaufen uns einen Café ToGo und Kuchen, um an einer sonnigen Bank ein kleines Picknick zu machen.

Dann radeln wir weiter ins Halfinger Freimoos, passieren wieder eine Brücke über die Zillhamer Achen, aber vom Zillhamer See ist nichts zu sehen. Weiter geht es durch abwechslungsreiche Landschaft, vom See ist immer noch nichts zu sehen. Infotafeln erläutern Streuwiesen, Hoch- und Niedermoor. Nach den Mooswiesen weist dann endlich ein Wegweiser auf den Zillhamer See hin. Nur ca.100 m und der See liegt endlich vor uns. Von einer Aussichtsplattform haben wir besten Blick auf das still da liegende Gewässer mit seiner artenreichen Tierwelt.

Entlang dem Totmanngraben und vorbei an Streuwiesen, deren vertrocknete Halme im Herbst zum Einstreuen im Stall verwendet werden, radeln wir dann in Richtung Amerang und sind bald wieder am Parkplatz in Amerang.



Klicken Sie auf den unteren Button, um den Inhalt von geoportal.bayern.de zu laden.

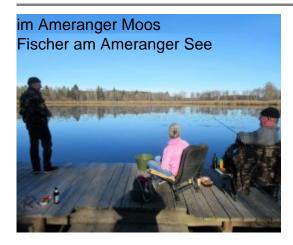
Inhalt laden

Die Wanderwege zwischen den Moorlandschaften zwischen Amerang, Zillham und Halfing sind gut beschildert, es gibt auch einen Moorlehrpfad. Amerang und Halfing sind übrigens auch mit der Chiemgauer Lokalbahn erreichbar.

Fotos: Günther Freund



























Günther Freund 16. November 2020 Radl-Ausflug in die Moorlandschaften zwischen Amerang, Zillham und Halfing.

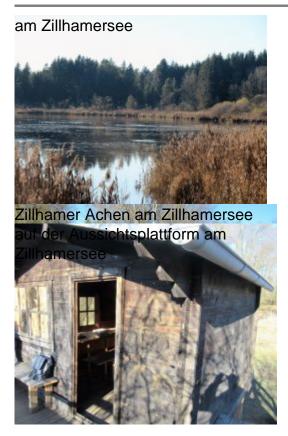
























Kategorie

1. Tourismus

Schlagworte

- 1. Amerang
- 2. Halfing
- 3. Moorwanderung
- 4. Zillham